

NEUES FORUM  
Büro Berlin / AG Medien  
R. Luxemburgstraße 19  
BERLIN - DDR  
1026

Berlin, am 7. Januar 1990

Betrifft: **Kommunikationssystem für NEUES FORUM**

Werte Damen und Herren !

Das NEUE FORUM ist eine politische Bürgerbewegung in der DDR, die sich die Durchsetzung einer konsequenten und basisorientierten Demokratisierung zum Ziel gesetzt hat. Es strebt landesweit Mandate in allen Volksvertretungen an. Zu diesem Zweck suchen wir das Wahlbündnis mit anderen demokratischen, oppositionellen Gruppierungen, um das noch immer bestehende Machtmonopol der SED zu brechen.

Das NF ist aus einer breiten basisdemokratischen Bewegung entstanden und bleibt ihr Anwalt. Die politische Zukunft unseres Landes hängt davon ab, wie wir die öffentlichen Angelegenheiten demokratisch gestalten können.

Entscheidenden Einfluß auf die Vermittlung, Abstimmung und Verbreitung unserer Standpunkte hat ein gut funktionierendes Kommunikationssystem. Solange es in der DDR keine pluralistische Medienvielfalt gibt, sind wir auf eigene Medienstrukturen angewiesen.

Unseren Freunden vom CHADS COMPUTER CLUB sind diese Probleme bekannt geworden. Sie machten den Vorschlag, mittels Sponsoring zu versuchen, ein Mailbox - Netzwerk zu installieren. Wir hoffen auf eine Realisierung dieser Idee, da wir gegenwärtig nicht in der Lage sind, mit eigenen Mitteln ein solches Vorhaben zu finanzieren.

Bisher war eine allgemeine Computer-Vernetzung in der DDR nicht möglich. Somit würden wir ein Pilotprojekt starten. Technisches Know-How der Sponsoren gepaart mit der Erfahrung der Experten werden so möglicherweise die weitere Entwicklung der Computernetze bei uns beeinflussen.

Die in Aussicht gestellte Unterstützung empfinden wir nicht als politische Einflußnahme, da sie gerade jetzt im Wahlkampf das Übergewicht der etablierten Parteien verringern würde. Das NF geht davon aus, daß auch anderen demokratischen Gruppierungen diese Kommunikationsmittel zugänglich sind.

Das technische Konzept ist zwischen Vertretern des CCC und des NF abgestimmt worden.

Die zolltechnischen und postalischen Fragen sind durch das NF zu klären. Es besteht eine generelle Zusage des Ministerrates der DDR, Technik-Importe zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Opposition zuzulassen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Freymuth

H.-Peter Gregor